

## Anweisung Desinfektionsmaßnahmen SARS-CoV-2 und COVID-19

Diese Anweisung ergänzt die Hygienepläne der Leistungserbringer für Transporte von Patienten mit bestätigter SARS-CoV-2- Infektion und COVID-19 (Notfallrettung und Krankentransport). Sie ist mit den Gesundheitsämtern der Stadt Chemnitz und des Erzgebirgskreises konsentiert.

### **Grundsatz:**

**Der Umfang der Desinfektion bei SARS-CoV-2 richtet sich danach, in welchem Umfang respiratorische Sekrete und Aerosole im Patientenraum des Rettungsmittels freigesetzt wurden.**

### 1. Elementare Maßnahmen zur Kontaminationsbegrenzung:

- ▶ frühzeitig Mund-Nasen-Schutz für Patienten (außer es ist medizinisch nicht vertretbar)
- ▶ Händedesinfektion beim Betreten des Fahrzeuges auch für Patienten

### 2. Desinfektion nach SARS-CoV-2:

#### Regelfall:

#### **Desinfektion der Kontaktflächen und aller benutzten Geräte**

wie nach jedem Transport üblich und wie im Hygieneplan vorgegeben

Durchführung sofort und vor Ort

*Diese Regelung kommt auch zur Anwendung bei „Serientransporten“ von Patienten mit bestätigter SARS-CoV-2-Infektion.*

#### Ausnahmesituation:

#### Freisetzung von respiratorischen Sekreten und Aerosolen

liegt vor, wenn:

- ▶ Patient ohne Maske
  - + massiv dyspnoisch
  - + schreiend / tobend
- ▶ Manipulation in den Atemwegen (Intubation, Absaugung, ...)
- ▶ Beatmung
  - invasiv ohne Filter
  - non-invasiv

#### dann:

#### **Wischdesinfektion gesamter Patientenraum (Oberflächen und Geräte)**

zur Durchführung kann eine Rettungswache angefahren werden

In beiden Fällen kann der nächste Patient nach der Einwirkzeit des Desinfektionsmittels (für Viren) aufgenommen werden.

Die Entscheidung wie desinfiziert wird, liegt immer bei der Besatzung des Fahrzeuges. Sie muss sich nur gegenüber dem zuständigen Hygienebeauftragten oder einem ÄLRD rechtfertigen

|  |            |                        |
|--|------------|------------------------|
| Anweisung n. §11(2) SächsLRettDPVO       | Datum      | erstellt / freigegeben |
| Rettungszweckverband Chemnitz-Erzgebirge | 20.04.2021 | ÄLRD                   |